



## Jahresbericht 2007

Das Zentrale Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer bietet allen Bürgerinnen und Bürgern an, ihre Vorsorgevollmacht registrieren zu lassen. Auch im Jahr 2007 konnte das Register an die positive Entwicklung der Vorjahre anschließen. Die weiter steigende Zahl der Eintragungsanträge und der Auskunftersuchen belegt dies.

### I. Anzahl der Eintragungen

Am 31. Dezember 2007 waren im Zentralen Vorsorgeregister insgesamt 642.532 Vorsorgevollmachten eingetragen. 170.362 Vorsorgevollmachten wurden davon im Jahr 2007 neu gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ergibt dies eine Steigerung der Eintragungsanträge um 15,16 %.

### II. Inhalt der Eintragungen

13,97 % der Eintragungen im Jahr 2007 enthielten bei der Registrierung keine Angaben zu Bevollmächtigten. Bei 33,12 % wurde ein Bevollmächtigter, bei 33,63 % zwei, bei 16,07 % drei und bei 3,21 % sogar mehr als drei Bevollmächtigte angegeben. 83,87 % der Eintragungsanträge gaben an, dass auch eine Betreuungsverfügung besteht. In 74,87 % der Fälle besteht nach dem Antrag zudem eine Patientenverfügung.

### III. Eintragungsverfahren

Im Jahr 2007 wurden 91,62 % der Eintragungsanträge von Notaren und Notarinnen veranlasst, 1,53 % stammten von Rechtsanwälten und Rechtsanwältinnen, 0,03 % von anderen institutionellen Nutzern (insbesondere Betreuungsvereinen und Betreuungsbehörden) und 6,82 % von Privatpersonen.

Insgesamt 83,79 % der Anträge wurden im vorgünstigsten Online-Verfahren gestellt.

### IV. Beauskunftungsverfahren

Am automatisierten Abrufverfahren nahmen bundesweit 923 Vormundschaftsgerichte (inklusive der württembergischen Bezirksnotariate) und 116 Landgerichte als Beschwerdegerichte teil. Alle Landesjustizverwaltungen haben ihr Einverständnis zu den Festlegungen nach § 10 Abs. 2 S. 1 BDSG für das automatisierte Abrufverfahren nach § 78a Abs. 2 S. 2 BNotO erteilt.

In 124.834 Fällen ersuchten Vormundschaftsgerichte und Landgerichte um Auskunft; hiervon konnten 7.177 Anfragen (5,75 %) positiv beantwortet werden (d.h. mindestens eine auf das Auskunftersuchen passende Eintragung war vorhanden). Die Anzahl der Auskunftersuchen in 2007 ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 34,54 % gestiegen.

### V. Sonstiges

Informationen zum Zentralen Vorsorgeregister sowie zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung stellt das Zentrale Vorsorgeregister im Internet unter [www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de) sowie in der Informationsbroschüre „Zukunft selbst gestalten“ zur Verfügung.